

Enrico Jutzies

Von: Gemeinde Kreischa - Frank Schöning <Frank.Schoening@kreischa.de>
Gesendet: Freitag, 26. Februar 2016 18:50
An: 'Enrico Jutzies'
Betreff: Geplante Baumaßnahmen an den Schulen

Sehr geehrter Herr Jutzies,

mit E-Mail vom 01.02.2016 hatten Sie zum aktuellen Sachstand angefragt und es ist inzwischen ein gemeinsamer Gesprächstermin für den 01.03.2016 vereinbart worden. Im Vorfeld dessen kann ich Ihnen den folgenden aktuellen Stand darstellen.

Sie haben Recht, normalerweise wollten wir mit der Sanierung des Anbaues an der Sporthalle fast fertig sein. Tatsächlich haben sich jedoch die Arbeiten aus verschiedenen Gründen verzögert. Im Juni vergangenen Jahres haben wir das geänderte Konzept bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) als zuständige Förderstelle eingereicht, weitere Unterlagen wurden nachgefordert und ergänzt. Hintergrund der Änderung war die damalige aktuelle Bedarfserfassung der Schulen und des Hortes und die Prüfung, ob nicht mit dem gleichen oder ähnlichem finanziellem Aufwand effektiver eine Erweiterung der Schulen erfolgen kann.

Im geänderten Konzept, dessen Bescheidung bis heute aussteht, ist es vorgesehen, den Anbau an der Sporthalle zu sanieren und erdgeschossig zu belassen. Darin sollen die entsprechenden Umkleideräume und Sanitäreanlagen sowie Lehrerräume etc. Platz finden. An der Westseite des jetzigen Schulgebäudes soll ein mehrgeschossiger Anbau entstehen, ebenso an der Ostseite. Der Kellerbereich soll für den Profilbereich WTH umgebaut werden.

Mit Posteingang vom heutigen Tag hat uns die SAB zumindest die Möglichkeit der Änderung bestätigt, die nötige Verbescheidung mit Übertragung der finanziellen Mittel etc. fehlt aber nach wie vor, wird aber zumindest nicht verneint. Damit kann die Planung weiter vorangebracht werden, was auch schon mal ein Fortschritt ist.

Hinzu kommt ein neues Förderprogramm des Freistaates (Kommunalinvestitionspaket), welches seit Dezember 2015 bekannt ist und dessen Vorschriften diese Woche erlassen wurden. Wir planen derzeit, die Sanierung des Anbaues in dieses Paket zu nehmen, da die Fördersätze höher sind und wir damit Eigenmittel sparen. Mit den Arbeiten kann frühestens ab Juli 2016 begonnen werden, was aber in unseren zeitlichen Ablauf passen würde.

Mir selbst wäre eine rascheres Agieren lieber, aber leider sind wir zwingend auf die Sicherung der Finanzierung durch Förderung angewiesen, da uns die nötigen Eigenmittel leider fehlen. Gern können wir im persönlichen Gespräch Details erörtern.

Freundliche Grüße
Gemeinde Kreischa
gez.
Frank Schöning
Bürgermeister
Telefon (035206) 209-25
frank.schoening@kreischa.de